

Bernard Haisch

Warum Gott nicht würfelt

Geist, Kosmos und Physik

aus dem Englischen von

Astrid Ogbeiwi

C^rotona

INHALT

Vorwort

Einführung

- 1 Die persönliche Reise 1
 - Von der Abtei zur Astrophysik
 - Eintritt in die Laufbahn
 - Zeit der Entdeckungen
 - Also doch: Astronom und Priester
- 2 Grundsätzliche Fragen
 - Die Gottes-Theorie und die Schöpfung
 - Die Gottes-Theorie, Karma und die Goldene Regel
 - Die Gottes-Theorie und der Reduktionismus
- 3 Eine Erklärung für die Schöpfung
 - Schöpfung durch Subtraktion
 - Polarität
 - Die Gottes-Theorie und das Bewusstsein
- 4 Reduktionismus und ein spirituelles Weltbild
 - Superstrings und das Übernatürliche
 - Ein spirituelles Weltbild ;
 - Kein Bedarf an Intelligent Design
- 5 Eine Erklärung für das Bewusstsein
 - Drei Ansichten über das Bewusstsein
 - Bewusstsein und Physiologie
 - Das Gehirn als Filter
 - Das Primat des Bewusstseins
 - Gegensätzliche Perspektiven
 - „Für etwas Falsches kann es keine Beweise geben.“.

	Das zufällige, unbewusste, „genau richtige“ Universum	78
	Inflationstheorie	80
6	Das Nullpunktfeld	85
	Die Casimir-Kraft	88
	Annäherung an das Nullpunktfeld	90
7	Ins Nichts	95
	Die Herleitung von Newtons Postulat	97
	Träge Reaktion	100
	Die Verteidigung der Theorie	102
	Ein Schub von der NASA	105
8	Immer dem Licht nach	111
	Das Schöpfungslicht	114
	Kabbala	115
	Der Urknall	118
9	Gott und die Weltformel	121
	Ein Gott jenseits der Materie.	122
	Der manifeste Gott	124
	Gott fragen	128
	Ajin	132
	Schöpfung als zeitloser Prozess	138
	Atom-Stabilität und der universelle Zeitmesser	142
I 0	Eine unendliche Anzahl von Universen	147
	Ein Universum des Bewusstseins	148
	Viele Welten und die Quantenmechanik	153
II	Ein Universum mit Sinn und Ziel	159
	Exoterisches und esoterisches Wissen	163
	Gottes-Theorie, Christentum und Humanismus	168
	Abschließende Gedanken	170
	Literaturverzeichnis	174